

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 68 (1942)  
**Heft:** 6

**Rubrik:** Die Seite der Frau

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

*Sind's die Nerven*  
nimm  
**NERVOSAN**  
seit dreifig Jahren bewährt bei Nervenschwäche, Schlaflosigkeit, Aufregung, Kopfschmerzen und Blutarmut.  
Fl. 3.50 und 5.- in allen Apotheken



Vorzügliches bietet aus Küche und Keller

**CAFE Schlauch ZÜRICH 1**

Münstergasse 20, Nähe Grofmünster

Menu: à Fr. 1.80, 2.20, 3.50

Billardsaal (Life-Pool), Kegelbahnen  
Gemütl. Unterhaltung. Sportberichte



**Der Optiker-Spezialist**

Das Augenglas vom Spezialist  
Der beste Sehverstärker ist.  
Weshalb der Gang zu UHL sich lohnt,  
Am Bahnhofplatz im 9 er wohnt!

Optiker UHL, Bahnhofplatz 9, Zürich  
im Victoriahaus, Ecke Lintheschergasse

## Warum altern?

wenn Sie voller Spannkraft bleiben können  
durch

### Magnesium Siegfried

Viele kleine Uebel, die Ihnen die Lust an der Arbeit nehmen, verschwinden. Nervosität, Stoffwechselbeschwerden, allgemeine Müdigkeit, Kopfschmerzen, werden wirksam bekämpft, und man fühlt sich bei regelmäßigem Gebrauch, mit einigen Tropfen «Magnesium Siegfried» täglich, richtig wohl und guter Dinge. Machen Sie einen Versuch. Sie werden angenehm überrascht sein.

In allen Apotheken zu Fr. 3.— die Flasche.  
Ganze Kur 6—7 Flaschen. Wo nicht erhältlich,  
durch

L. Siegfried, Apotheker, Tel. 8 36 26, Flawil (St. G.).



# DIE SEITE



## Das Besondere

Es ist ganz natürlich, daß jeder Mensch etwas Besonderes sein will. Schließlich ist er das ja auch. Aber dies Bewußtsein an und für sich genügt ihm nicht, er liebt es auch, sich darüber zu äußern.

In einer Gesellschaft wird es erst unterhaltend, wenn jemand eine Besonderheit an sich oder am andern entdeckt hat: «Seltsam, daß es keinen Wecker gibt — von welcher Größe, Farbe, Intensität er auch sei — der imstande wäre, mich vor halb acht Uhr morgens zu wecken!» Das schreit doch direkt nach einer Erwiderung, denn bestimmt ist jemand anwesend, der zu jeder beliebigen Nachtstunde von selbst aufwacht, ganz nach Wunsch und ohne Mühe. Und hauptsächlich: ohne Wecker. Mindestens eine Stunde lang werden dann die beiden Gegner abwechselungsweise angeregt bewundert, bis schließlich Frau Zollikofer schüchtern zu gestehen wagt, daß sie sich von den beiden Sonderlingen nochmals besonders unterscheidet, indem sie weder einen Wecker braucht, noch von selbst aufwacht: Ihr Mann hört punkt sieben Uhr früh auf zu schnarchen, wodurch sie unfehlbar aus dem tiefsten Schlaf gerissen wird. Und dadurch rückt nun Berta Zollikofer ihrerseits ins wohlig wärmende Rampenlicht des allgemeinen Interesses.

Es gibt andere Verschiedenheiten. Die Menschheit ließe sich zum Beispiel einteilen in Zwiebeliten und Antizwiebler, in solche, die sich sogar ihren Kafi am liebsten mit rohem Zwiebelsaft würzen möchten und dies nur des guten Tones wegen unterlassen, die sich beim ungarischen Gulasch zuallererst mit Freuden-geheul auf die weißen Zwiebelchen stürzen und überhaupt eine saftige Zwiebel-suppe auch dem süßesten Mädchenblick vorziehen — und in die Gegenpartei, welche — sogar noch heutzutage — eine hummergarnierte Eiermayonnaise entrüstel zurückweisen würde beim leisesten Schimmer einer Zwiebelduftmöglichkeit. Ja, man lebt mitten unter kurzweiligen Menschen, man muß ihre Kurzweiligkeit nur entdecken können.

Besonders interessant und sogar bewundernswürdig ist jener Mann, für den nur Frauen mit grünen Augen in Frage kommen. Dieser «Spleen» sollte noch verbreiteter sein. Welche Chancen sich da

auffun für eine ganze Anzahl Mädchen, deren grünäugige Schönheit bisher einfach nicht in Mode war, weil romantisch veranlagte Männer sich bisher bemüht hatten, entweder «treue» blaue Veilchenaugen anzuschwärmen oder sich an «feurigen» Kirschenäuglein zu begeistern — wobei sie sich natürlich nicht überlegten, daß grüne Augen vielleicht gerade eine spritzige Mischung von «treu» und «feurig» sein könnten.

Daß Filmstars besonders beachtete Besonderheiten haben, ist selbstverständlich. Wenn Clark Gable gerne Sauerkraut isst und jedesmal nach dem Zeitungslesen zur besseren Verdauung der neuesten Nachrichten ein Gläschen Geißmilch trinkt (Reporter sind stark im Herausfinden solcher Dinge), so fühlt sich die ganze anbetende Weiblichkeit genötigt, Sauerkraut und Geißmilch ebenfalls gut zu finden. Gottlob ist es gesund und kann deshalb niemandem schaden. Gerade so wenig wie die Möglichkeit, daß Bette Davis ihr sammet-schnee-weich-weißes Gesicht täglich mit Eigelb und Rahm behandelt, auch dies ist der Schönheit nicht schädlich, besonders wenn man die köstliche Eirahmsalbe aufißt statt aufstreicht — was uns momentan eher in den Sinn käme.

Auch ich habe meine Besonderheiten. Aber wer könnte sich schon an der Tatsache begeistern, daß ich gerne Nastücher plätze, eine Schwäche für Chabissalat und weißen Nougat habe, und gerne drei Töchter hätte? Kaum jemand. Weshalb ich das Feld aufatmend talentierteren Besonderheiten-Inhabern überlasse. Ursina.

## Die Schriftgelehrten

Wir fragen uns manchmal, ob die Bildung wirklich ein solcher Segen sei, wie das gelegentlich behauptet wird. Seit unser Bub Erstkläßler ist und angeblich schreiben gelernt hat, bleibt kein Fleck in der Wohnung unbeschrieben. Wir haben längst kein Briefpapier mehr und es wäre reine Verschwendung, neues zu kaufen. Was unsere Tapeten, Wände und Bücher anbelangt, führen wir einen — nur teilweise erfolgreichen — Kampf gegen den schriftstellerischen Drang des Knäbleins. Das mit den Büchern hatte er endlich eingesehen, — wenigstens lebten wir in der Illusion, daß dem so sei, bis mir dieser Tage mein schönes, sorgsam

# Keine Konserven ohne Büchsen!

Das Blech ist rar. Darum die Konservenbüchsen sofort reinigen und zur Wiederverwertung zurückgeben. Jedes Lebensmittelgeschäft vergütet für 1/1 Büchsen 5 Rp., für 1/2 Büchsen (nur hohe) 3 Rp.

Konservenfabrik **Lenzburg**

# DER FRAU



behütetes Landesausstellungsbuch in die Hände kam. Dort haben vor einer prachtvollen Photographie der Schwebbahn, offenbar alle Hemmungen des Buben versagt. Unter dem Bild steht jedenfalls, in begeistert-dynamischer Hulligerschrift, die Anmerkung: «Beumik». B.

## Kinderphantasie

Rudi requiriert das teppichlose Parquet des Kinderzimmers ganz für sich allein. «Das ist das Meer!» sagt er. Er schneidet nun große und kleine Fische aus Papier und verstreut sie am Boden. Wie fein seine Fischlein schwimmen in dem herrlichen Meer! Unvorbereitet betrifft die Mutter das Zimmer. Rudi verwehrt ihr hastig den Eintritt: «Siehst du denn nicht, daß dies das Meer ist und daß die Fische drin herumschwimmen?! Wenn du schon hineinwillst, so mußt du fliegen, denn sonst ertrinkst du!»

«Wieso?» fragt die Mutter. Da sagt Klein-Rudi empört: «Ach geh, Mutter, du hast aber auch gar kein bißchen Phantasie!...»

Hansli will und muß immerzu Geschichten erzählen. Er ist ein unglaublicher Aufschneider, der kleine Spitzbub. Einmal stellt ihn der Vater deswegen zur Rede: «Höre Hans, das lügst du ja alles zusammen. Kein Wort davon ist wahr!»

«Aber natürlich nicht!» gibt der Knirps unverfroren-fröhlich zur Antwort, und dann fabuliert er seelenruhig weiter.

Peter sitzt mit einer Fünfjährigen zusammen und berichtet nun von seinen letzten Ferienerlebnissen.

«Und einmal, weißt du, da nahm ich bei Großmama das Boot und fuhr weit-weit in den See hinaus...»

«Ganz allein?» fragt die Kleine bewundernd.

«Selbstverständlich allein. Und dann kam ein riesiger Sturm!»

«O! sagt das kleine Mädchen und macht dazu kugelrunde, ängstliche Augen.

«Und wie war es dann weiter?»

«Ja, denke — das Boot kippte um, ich fiel ins Wasser, und...»

«Und ???!!!»

«Und — ertrank!» Wera v. Eyke



New Yorker

„Karli, du hesch doch sicher dä Monet vergässe dich z'rasiere!“

## Zucker für Konfitüren

werden Sie haben, wenn Sie jetzt anfangen, Getränke und Speisen mit Saccharin zu süßen

Weisse Cartons 100 Tabl. 20 Cts. = Süßkraft 1½ Pfd. Zucker  
Gelbe Döschen 300 Tabl. 65 Cts. = Süßkraft 4½ Pfd. Zucker

**neu HERMES ETAS**  
Saccharin ohne Beigeschmack

Blaue Döschen 500 Tabl. Fr. 1.25 = Süßkraft 7½ Pfd. Zucker

In Lebensmittelgeschäften, Drogerien und Apotheken

Schweizer Produkt A.G. «HERMES» Zürich

## RICHTIG HEIZEN

Der EQUISTAT spart viel Arbeit und Brennmaterial, weil er die Kesseltemperatur automatisch nach der Aussentemperatur steuert und auch bei sparsamster Einstellung das Auslöschen des Feuers verhindert.

FR. SAUTER AG. BASEL Fabrik elektr. Apparate

## Bei Rheuma UROZERO

Von Ärzten erprobt und empfohlen; bewährt auch in veralteten Fällen bei **Rheuma, Gicht, Ischias, Hexenschuß, Halskehre, Neuralgie**. Bezieht rasche und kräftige Ausscheidung der Harnsäure. Erhältlich in allen Apotheken; Cachets Fr. 2.20 und Fr. 6.-, Tabletten Fr. 3.20. - Für Ihre Gesundheit ist nur das Beste gut genug, deshalb ausdrücklich **Urozero** verlangen.

## Zündhölzer

(auch Abreißhölzchen für Geschenk- und Reklamezwecke)

## Kunstfeuerwerk

und Kerzen aller Art

Schuhcreme «Ideal», Schuhfette, Bodenwische, fest und flüssig, Bodenöle, Stahlspäne u. Stahlwolle, techn. Öle und Fette, etc. liefert in bester Qualität billigst

G. H. Fischer, Schweizer, Zünd- und Fettwaren-Fabrik Fehraltori (Zch.) Gegr. 1860

Verlangen Sie Preisliste.

**ABFUHR-SCHOKOLADE**  
Für Erwachsene und Kinder

**DARMOL** Fr. 4.20  
die 32 Tabletten

**BEI VERSTOPFUNG**

Sie sind oft kritischen Blicken ausgesetzt. Bewahren Sie Ihre gute Linie durch

**Boxbergers KISSINGER**  
Entfettungs-Tabletten

Gratismuster unverbindlich durch La Medialia S.A. Kissinger-Depot Basel 12